

BR143 VRot / 2022



Funktionsübersicht der BR143

- * vorbildgerechtes Fahr- und Bremsverhalten
- * Sonderprogramme für die Geschwindigkeitsregelung
- * ZWS / ZDS Betriebsmodi
- * vorbildnahe PZB mit Zugart O / M / U
- * Fahrregler mit Z-Steuerung
- * PZB Hilfesystem
- * Zeit-Zeit SiFa
- * schaltbare Instrumenten- und Cabbeleuchtung
- * Scheibenwischer Schnell / Langsam
- * manuelle Lichtkegelregelung
- * TS Kamerapositionen und Wettereffekte
- * vR Ebulasystem
- * vR ZZA / Zugzielanzeige
- * vorbildgerechte Soundkulisse

BR143 VRot / 2022



Im Paket enthaltene Fahrzeuge

143 032-1 / 143 032-1 Kaltstart

Rundes Dach, Metall Fensterrahmen, quadratische Pufferteller

143 137-8 / 143 137-8 Kaltstart

Rundes Dach, Metall Fensterrahmen, runde Pufferteller

143 280-6 / 143 280-6 Kaltstart

Rundes Dach, Gummi Fensterrahmen, runde Pufferteller

143 581-7 / 143 581-7 Kaltstart

Dach Kalotte, Metall Fensterrahmen, runde Pufferteller

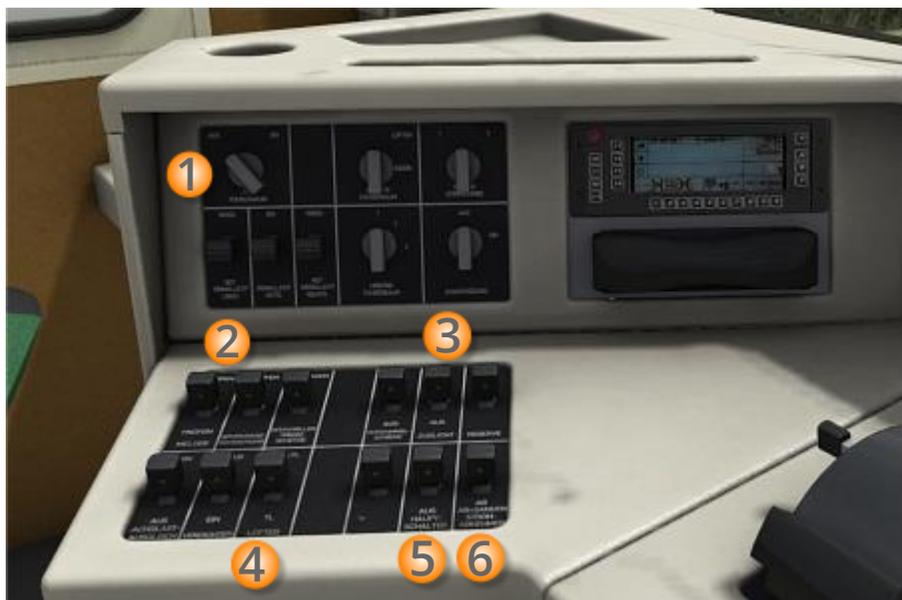
143 602-1 / 143 602-1 Kaltstart

Dach Kalotte, Metall Fensterrahmen, quadratische Pufferteller

143 821-7 / 143 821-7 Kaltstart

Dach Kalotte, Gummi Fensterahmen, quadratische Pufferteller

BR143 VRot / 2022



- ① Licht Fahrstand
- ② Leuchtmelder prüfen
- ③ Zuglicht
- ④ FML - Fahrmotorlüfter
- ⑤ Hauptschalter
- ⑥ Pantograph Steuerung

BR143 VRot / 2022



- ① Sander
- ② Makrofon
- ③ Türen
- ④ Bremse lösen
- ⑤ PZB - Wachsam - Frei - Befehl
- ⑥ Zugkraftanzeige
- ⑦ Tachometer
- ⑧ Ebula



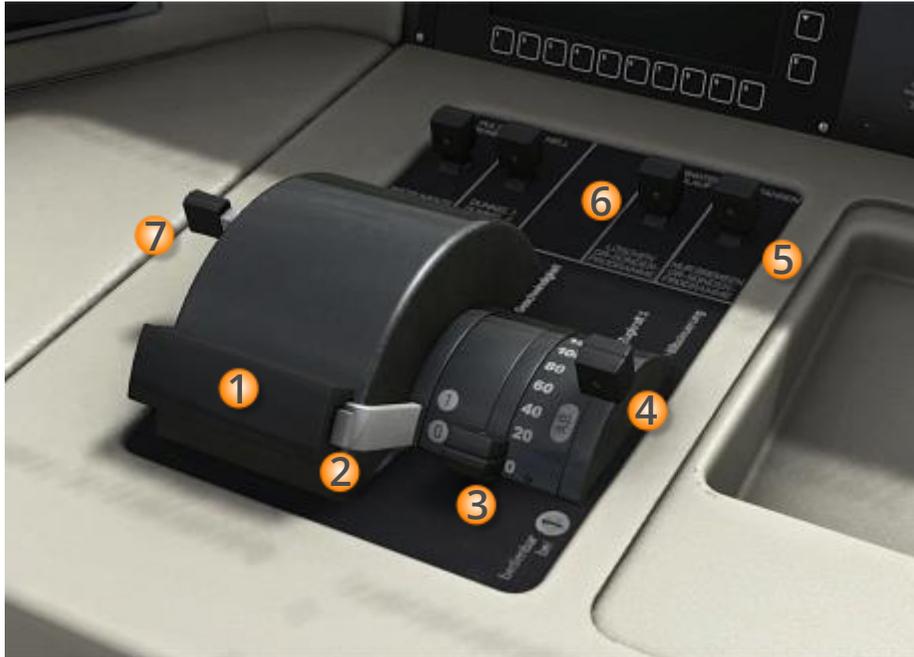
- ⑨ Zugbremse
- ⑩ Lokbremse
- ⑪ Bremsanzeigen . HLL - HLB - DG
- ⑫ Scheibenwischer

BR143 VRot / 2022



- ① Rollo Links / Rechts
- ② Seitenfenster Links / Rechts

BR143 VRot / 2022



- ① Geschwindigkeitsvorwahl mit Taster Freier Auslauf
- ② Taster Freier Auslauf
- ③ Zugkraft- / Bremskraftvorwahl
- ④ Taster Hilfssteuerung
- ⑤ Taster Sonderprogramm
Nur Fahren / Nur Bremsen
- ⑥ Taster Sonderprogramm
Bedingter Auslauf / Löschen
- ⑦ Richtungswender

Wie wird die Lok gefahren?

Das Bedienkonzept der BR143 weicht deutlich vom dem anderer Elloks der Deutschen Bahn ab.

Die BR143 hat mehrere Sonderprogramme die in ihrer Funktion die Steuerung der Fahrmotoren und Bremssysteme automatisieren. Der Triebfahrzeugführer nimmt dann nur noch eine Überwachungsaufgabe wahr.

Neben den Sonderprogrammen ist die Lok auch manuell zu bedienen über den Taster Hilfssteuerung. Zur Anwendung kommt die Hilfssteuerung bei langsamer Fahrt oder Rangierarbeiten mit der Ellok.

Nach Vorwahl der Fahrtrichtung über den Richtungswender wird über die Geschwindigkeitsvorwahl die Zielgeschwindigkeit eingestellt. Ein kleiner Pfeil im Tachometer zeigt die eingestellte Geschwindigkeit an.

Mit dem Zugkraft- / Bremskraftwähler wird die die Zug- bzw die Bremskraft für die Fahrt vorgewählt. Sobald der Wert eingestellt ist, beginnt die Ellok automatisch damit die Fahrstufen aufzuschalten.

Nach Erreichen der vorgewählten Geschwindigkeit geht die Ellok in den Regelmodus und hält die eingestellte Geschwindigkeit durch Fahr- und Bremsmanöver.

Abgebrochen wird dieser Modus durch erneute Vorwahl einer Geschwindigkeit, durch manuelle Betätigung der Bremssysteme und durch Aktivierung eines der Sonderprogramme.

Die Sonderprogramme sollten vor Erreichen der Zielgeschwindigkeit aktiviert werden, um Probleme in der Regelung der Geschwindigkeit zu vermeiden.

Sonderprogramm Nur Fahren / Nur Bremsen

Über den Taster Nur Fahren / Nur Bremsen können in Streckenabschnitten mit Steigungen und / oder Gefälle unnötige Schaltfolgen und erhöhter Energieverbrauch vermieden werden.

- 1 **Nur Bremsen** - findet Anwendung im Streckenabschnitt mit Gefälle, das Sonderprogramm bremst dann die Ellok, wenn die im Tachometer über die Geschwindigkeitsvorwahl eingestellte Geschwindigkeit überschritten wird.
- 1 **Nur Fahren** - findet Anwendung im Streckenabschnitt mit Steigungen, das Sonderprogramm beschleunigt die Ellok, wenn die im Tachometer über die Geschwindigkeitsvorwahl eingestellte Geschwindigkeit unterschritten wird.

Sonderprogramm Bedingter Auslauf / Löschen

Über den Taster Bedingter Auslauf / Löschen wird eines der beiden Sonderprogramme gestartet.

- 2 **Bedingter Auslauf** - nach Vorwahl der Richtung, der Geschwindigkeit und der Zug- und Bremskraft kann das Sonderprogramm Bedingter Auslauf gestartet werden. Nachdem die Ellok Geschwindigkeit aufgenommen hat und die Zielgeschwindigkeit noch nicht erreicht ist, kann das Sonderprogramm gestartet werden. Nach Erreichen der Zielgeschwindigkeit wird die Leistung abgeschaltet, die Fahrstufen laufen auf Null herunter.

- 2 **Löschen** - ist eines der Sonderprogramme Freier Auslauf, Bedingter Auslauf, Nur Fahren, Nur Bremsen aktiviert, wird dieses durch den Taster Löschen deaktiviert. Den gleichen Effekt hat das Verändern der Sollgeschwindigkeit über den Geschwindigkeitsvorwähler.
- 3 **Freier Auslauf** - durch Betätigen des kleinen Tasters am Hebel der Geschwindigkeitsvorwahl laufen die Fahrstufen direkt auf Null herunter, die Leistung wird abgeschaltet.
- 4 **Hilfssteuerung** - um die manuelle Hilfssteuerung für Langsamfahrten oder Rangierfahrten nutzen zu können, muss der Geschwindigkeitsvorwähler in die Stellung 1 gestellt werden. Rechts neben dem Hebel sind dazu zwei Markierungen 0 und 1 zu erkennen. Mit dem Taster Hilfssteuerung können Sie dann die Fahrstufen manuell auf- oder abschalten.



Tastatursteuerung der Bremsen

 /  Zusatzbremse / Lokbremse

 /  Führerbremsventil / Zugbremse

   Bremsmodus R/P/G

Einsatz der Bremsen

Auch bei den Bremssystemen hat die BR143 eine andere Funktionalität als andere Elloks der DB.

Bei der Bedienung der Zugbremse bremst die Lok über 20 km/h nur mit der elektrischen Widerstandsbremse, die pneumatische Bremse wirkt dann im unteren Geschwindigkeitsbereich, zu sehen ist das auch an den Bremsanzeigen.



Cab Kamera

Die Sitzposition kann im Cab in der Höhe über die Tastatur entsprechend angepasst werden.

-  U Position erhöhen
-  J Position verringern



Lichteinstellungen

- | | | |
|-------|------|--|
| Shift | Pos1 | Regelt die Helligkeit hoch |
| Shift | Ende | Regelt die Helligkeit runter |
| | L | Schaltet das Fahrstandlicht ein |
| | I | Schaltet die Instrumentenbeleuchtung ein |
| | H | Schaltet das Fahrzeuglicht ein |
| Shift | H | Schaltet das Fahrzeuglicht aus |

BR143 VRot / 2022



1

PZB

Punktuelle Zug Beeinflussung

Folgende Webseite stellt umfangreiche Informationen zur PZB zur Verfügung: <http://www.tf-ausbildung.de>

Shift	8	Schaltet die PZB Ein oder Aus
Strg	8	Wechselt die Zugart O/M/U
Strg	9	Zeigt die PZB Info
Bild		PZB Wachsam
Ende		PZB Frei
Entf		PZB Befehl40



2



1 SiFA / Zeit-Zeit SiFa

Einmal eingeschaltet muss während der Fahrt der Sicherheitsfahrshalter alle 30 Sekunden zurückgesetzt werden, um eine Zwangsbremmung zu verhindern.

Wird nicht zurückgesetzt leuchtet der Leuchtmelder SiFa und gibt ihnen weitere 4 Sekunden zu reagieren, nach weiteren 2 Sekunden erfolgt dann eine Zwangsbremmung.

In der Aussenansicht ist die SiFa nicht aktiv.

Shift 7 Schaltet die SiFa Ein oder Aus

Leertaste SiFa zurücksetzen



① Scheibenwischer

Die Geschwindigkeit der Scheibenwischer kann in zwei Stufen per Maus oder mit der Tastatur verändert werden.



Scheibenwischer An / Stufe auf



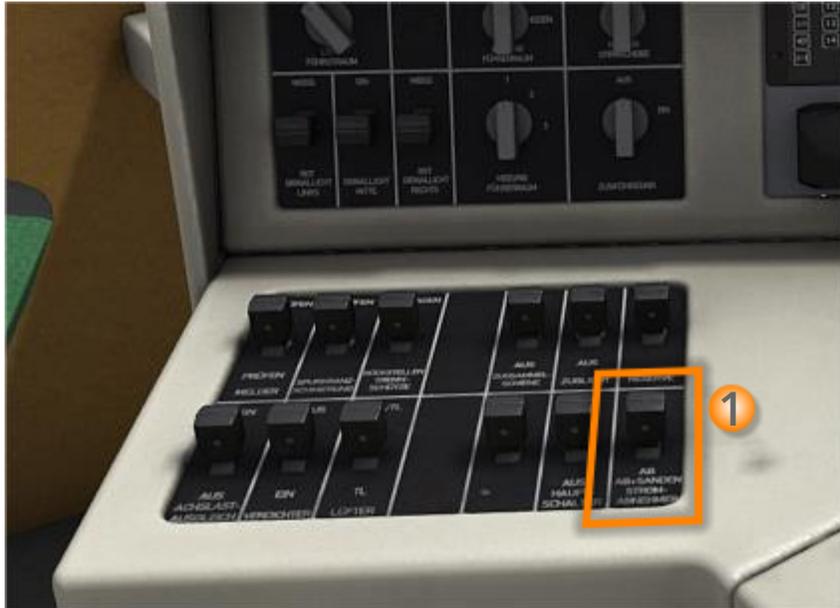
Scheibenwischer Aus / Stufe ab



EBula

Die Lok ist mit einem elektronischer Buchfahrplan, ausgestattet. Entsprechende Pläne zu aktuellen Strecken sind in den Eisenbahnsimulations - Foren zu finden. Die Bedienung erfolgt ausschliesslich über die Tastatur.

- ① EBula Ein/Aus schalten
- ② EBula Tag/Nacht Modus umschalten
- ③ EBula Seite umschalten
- ④ EBula Plan umschalten



P Stromabnehmer Auf

Strg **P** Stromabnehmer Nieder

Shift **P** Stromabnehmer Vorwahl

1 Stromabnehmer

Die Stromabnehmervorwahl kann ausschliesslich über die Tastatur eingestellt werden.

- Beide Pantographen nieder
- Beide Pantographen auf
- Pantograph Vorne auf
- Pantograph Hinten auf

Bei Doppeltraktion wird immer die Einstellung der ersten Lok für die zweite Lok übernommen.

In Szenarien kann bei Doppeltraktion für die führende Lok über das Eingabefeld zur Loknummer eine Vorwahl getroffen werden in der Form **SA-XY 11122233**

- **X** steht dabei mit 0 oder 1 für den vorderen Pantographen,
- **Y** mit dem Wert 0 oder 1 für den hinteren Pantographen.
- **11122233** stellt die jeweilige Loknummer dar.

Wird keinerlei Angabe zum Pantographen gemacht, muss in den Scenarioeinstellungen „Force Cab Camera“ eingestellt werden, damit sich der Pantograph hebt.

Um sicherzustellen das die automatische Vorwahl der Pantographen funktioniert, sollte die Lok immer mit dem Fahrstand 1 in Fahrtrichtung aufgestellt werden.

Kaltstart

Um die Lok betriebsbereit zu machen sind folgende Schritte erforderlich:

- Einschalten der Batterie
- Vorwahl des zu hebenden Pantographen
- Heben des gewählten Pantographen
- Einschalten des Hauptschalters

Danach können die Sicherungssysteme wie SiFa und PZB aktiviert werden, ebenso sollte der Fahrmotorlüfter vor Antritt der Fahrt zugeschaltet werden.

Shift	B	Batterie Ein / Aus
Shift	P	Stromabnehmer Vorwahl
	P	Stromabnehmer Auf
	Z	Hauptschalter Ein
Shift	F	FML An

Weitere Tastaturbefehle

Shift	A	Freier Auslauf	B	Makrofon	
Shift	W	Bedingter Auslauf	I	Instrumentenbeleuchtung Ein/Aus	
Shift	S	Sonderprogramm Löschen	L	Fahrstandbeleuchtung Ein/Aus	
Shift	E	Sonderprogramm Nur Fahren	Shift	Ä	Luftpresser Ein/Aus
Shift	D	Sonderprogramm Nur Bremsen	0	Zugzielanzeige / ZZA +	
Q	E	Zugkraft Vorwahl	Shift	0	Zugzielanzeige / ZZA -
Y	C	Hilfssteuerung	Strg	9	Zug / Lok Info
A	D	Geschwindigkeitsvorwahl			